

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844

285 (15.10.1844)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 285. Dienstag den 15. Oktober 1844.

Bekanntmachungen.

Nro. 16026. Vom nächsten Dienstag den 15. d. M. an werden in hiesiger Stadt zum Gebrauch des Publikums auf dem Marktplatz vor der Pyramide, beim gräflich von Langenstein'schen Garten, gegenüber dem deutschen Hof und zwischen den Gasthäusern zum Ritter und zur Sonne Droschken aufgestellt.

Die Droschken, die sich an Theatertagen beim Theatergebäude einfinden müssen, haben sich längs den Anlagen und die übrigen Equipagen ihnen gegenüber längs den Gebäuden in der Richtung vom Portal gegen das Großherzogliche Residenzschloß hintereinander aufzustellen.

In Bezug auf das Nähere dieser Anstalt verweisen wir auf die Droschkenordnung, welche mit dem Tagblatt ausgeheftet wird.

Karlsruhe den 10. Oktober 1844.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.

K. B u r g e r.

Nro. 16004. Die in Bezug auf Kräfte angeordneten ärztlichen Visitationen der zugereisten Handwerksbursche werden vom 15. d. M. an jeden Werktag Vormittags präcis 8 Uhr stattfinden, was wir unter Bezug auf die in dem Tagblatt Nro. 222. und folgende erschienene diesseitige Bekanntmachung vom 10. August d. J. Nro. 12,112. zur Darnachachtung andurch zur Kenntniß der Meister bringen.

Karlsruhe den 9. Oktober 1844.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.

K. B u r g e r.

Bekanntmachungen.

(2) [Diebstahl.] Dem Schreinergefallen Ignaz Schwab dahier wurde am Montag den 7. d. M. in einem hiesigen Bierhause ein hellblauer Tuch-Überrock mit übersponnenen Knöpfen von gleicher Farbe entwendet.

Wir bringen dieß behufs der Fahndung zur öffentlichen Kenntniß.

Karlsruhe den 9. Oktober 1844.

Großh. Stadtamt.

Stöber.

vdt. Büßer.

Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Hausversteigerung.] Freitags den 25. d. M. Nachmittags 3 Uhr wird das zur Verlassenschaft der Kanzleidiener Johann Jock Wittwe gehörige Wohnhaus in der Ruppurer Thorstraße Nro. 5, der Theilung wegen durch Notar Rinklef, bei welchem auch die Bedingungen eingesehen werden können, im Gasthause zur Traube versteigert und sogleich endgültig zugeschlagen, wenn der Anschlag ad 4500 fl. oder mehr geboten wird.

Karlsruhe den 7. Oktober 1844.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

(1) [Gartenversteigerung.] Der zur Sautmasse des verlebten Schneidermeisters Ludwig Leib gehörige Garten, nämlich 3 Viertel in dem 3. Augartengewann auf die Ruppurer Straße stoßend, wird Donnerstag den 31. d. M. Nachmittags 4 Uhr im

Geschäftszimmer des Notar Rinklef, (Adlerstraße Nro. 29.) versteigert und sogleich endgültig zugeschlagen, wenn der Anschlag zu 1000 fl. oder mehr geboten wird.

Karlsruhe den 12. Oktober 1844.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vdt. Kärcher.

(3) [Versteigerung.] Nächsten Mittwoch den 16. d. M. wird in dem Hause Nr. 175. der langen Straße, aus der Verlassenschaft des ledig gestorbenen Lehrers Wilhelm Winter gegen baare Zahlung öffentlich versteigert:

Gold und Silber, Bücher, Kleidungsstücke, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk, ein Klavier mit sechs Octaven, verschiedene Mineralien und botanische Pflanzen und sonst allerlei Hausgeräthschaften, wozu die Liebhaber eingeladen werden, daß die Versteigerung Vormittags 9 Uhr beginnt.

Karlsruhe den 10. Oktober 1844.

Großh. Stadtamtsrevisorat

Gerhard.

vdt. Beck, Assistent.

(1) [Eichstamm-Versteigerung.] Aus dem Großh. Hardtwalde, Forstbezirks Friedrichsthal, werden öffentliche Versteigerung ausgesetzt:

Mittwoch den 23. u. Donnerstag den 24. d. M.

in den Distrikten Zollersau u.

450 Stamm Eichen, Bau- und Nutzholz.

Die Zusammenkunft findet jedesmal früh 9 Uhr auf der Friedrichsthaler Allee bei der Zollersauhütte statt. Karlsruhe den 13. Oktober 1844.

Großh. Hof-Forstamt.

v. Schönau.

(2) [Gasthausversteigerung.] Zur wiederholten Zwangsversteigerung des dem Gastwirth Jakob Groß dahier gehörigen hölzernen Gasthauses zum silbernen Anker in der langen Straße, worauf die ewige Schildwirthschaftsgerechtigkeit ruht, haben wir anderweite Tagfahrt auf

Dienstag den 22. Oktober l. J.

Morgens 10 Uhr

bei diesseitiger Stelle anberaunt, wozu die Liebhaber mit dem Bemerkn eingeladen werden, daß der Zuschlag um das höchste Gebot erfolgt, auch wenn es unterm Schätzungspreis ist.

Karlstraße den 17. September 1844.

Bürgermeisteramt.

Zeuner.

vd. Müller.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der langen Straße No. 108. ist im Hintergebäude wegen Wegzug ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, sogleich zu beziehen. In demselben Hause ist auch im Hintergebäude auf den 23. Oktober ein Logis, bestehend in einem Zimmer mit Küche, Keller und Speicherkammer zu vermieten.

Es ist ein schön möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend im 2. Stock in der Spitalstraße No. 25. auf den 1. November zu vermieten.

Alte Herrenstraße No. 7. bei Kravattenmacher Münching ist ein freundliches heizbares Zimmer mit Möbel in den Hof gehend, sogleich oder bis den 1. November zu beziehen, auch werden daselbst wieder Lampenschirme überzogen.

In der Kasernenstraße No. 8. ist im 2. Stock ein Zimmer mit Bett und Möbel für einen Herrn sogleich zu beziehen. Auch sind im 3. Stock noch einige Betten zu vermieten.

Kronenstraße No. 15. ist auf den 23. April im 2. Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in einer großen Stube, 2 Kammern, Küche, Speicherkammer, Keller und Holzstall; auch ist daselbst eine vollständige eichene Feldbettlade mit Gurten billig zu verkaufen.

In der Adlerstraße No. 34. ganz in der Nähe des Bahnhofes ist der dritte Stock, bestehend in 5 freundlichen Zimmern nebst sonstigen Erfordernissen auf den 23. Oktober d. J. oder auf den 23. Januar 1845 zu vermieten. Näheres daselbst.

In der Herrenstraße No. 15. sind 3 Zimmer, von denen 2 auf die Straße gehend, zusammen oder einzeln mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten.

Im Gasthaus zum Weinberg ist ein Logis im Hintergebäude und kann bis den 23. Januar 1845 bezogen werden. Es besteht in 3 Zimmern nebst Küche, Speicher, Theil am Waschhaus, Holzplatz nebst Keller, zugleich können einzelne Zimmer mit Bett und Möbel für solide Herren abgegeben werden.

In der Amalienstraße sind zu ebener Erde zwei schöne ineinander gehende Zimmer sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

In der alten Waldstraße No. 35. sind mehrere möblirte Zimmer, einzeln zu vermieten.

(1) [N. B. No. 870. Logisvermietung.] Eine geachtete Dame, welche zwei unmöblirte Zimmer frei hat, welche sich in der schönsten Lage der Stadt befinden, wünscht dieselbe an ein solides Frauenzimmer sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres auf dem Commissions-Bureau von J. Scharpf.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Kapital-Vergebung.] Gegen erste Hypothek und hinlängliche Versicherung können für hiesige Stadt auf nächsten 23. Januar 5000 fl. zu 4½ pCt., bei vorzüglich guter Versicherung aber auch zu 4 pCt. verzinslich ausgeliehen werden. Näheres auf dem Commissionsbureau von J. Scharpf.

(2) [Kapital zu verleihen.] In No 43 der Akademiestraße liegen 1900 fl. und weitere 200 fl. zum Ausleihen bereit.

(3) [Anerbieten.] Ein junger Mann erbietet sich zu Copirien und Dictaten in französisch, englisch, spanisch, italienisch, deutsch, latein, neu- & altarabischer Sprache. Näheres Auskunft ertheilt das öffentliche Geschäfts-Bureau von W. Kölle und das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Gesuch.] Ein mit guten Zeugnissen versehener Bedienter, welcher etwas französisch oder englisch versteht, wird gesucht. Das Nähere im Hof von Holland.

(1) [N. B. N. 869. Köchingsuch.] Nur solche, welche mit guten Zeugnissen versehen, im Kochen erfahren ist und sogleich eintreten kann, findet einen Dienst durch das öffentliche Geschäfts-Bureau von J. Scharpf, nächst dem Spital.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen das in allen häuslichen Geschäften wohl erfahren, auch mit guten Zeugnissen versehen ist, wünscht bei einer stillen Haushaltung einen Dienst zu erhalten, sie sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Näheres ist in der kleinen Spitalstraße No. 14. im zweiten Stock zu erfragen.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Person, die gut Kleidermachen, Weisnähen und Bügeln kann, auch gut französisch und deutsch spricht, wünscht eine Stelle als Jungfer oder zu Kindern, und kann sogleich eintreten. Näheres ist zu erfragen in der Stephanienstraße No. 76. im untern Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein geübtes Mädchen, wünscht eine Stelle in einem Gasthof oder bei einer Herrschaft als Zimmermädchen zu erhalten. Zu erfragen in der langen Straße No. 161.

(1) [Verlornes.] Am Sonntag zwischen 11 und 12 Uhr gieng in der langen Straße, zwischen der Schloß- und Ritterstraße ein Visitentäschchen von weißem Seidenstramin mit Perlen gestickt, und weiß gefüttert, verloren; innen befanden sich noch einige Visitenkarten mit dem Namen der Besizerin. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen eine

gute Belohnung auf dem Comptoir dieses Blattes abzugeben.

(1) [Kaufgesuch.] Ein großer schöner Tigerhund, 1½ Jahr alt, Ulmer Raze, wird zu verkaufen gesucht in No. 72 der Durlacher Thorstraße.

(2) [Anerbieten.] Einige junge Leute, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen wollen, können in einer kinderlosen Familie Pflege und Aufsicht erhalten. Das Nähere Hirschstraße No. 44.

(1) [Anerbieten.] Kronenstraße No. 19. können noch zwei junge Leute, welche die hiesige Lehranstalten besuchen, in Wohnung, Kost und gute Aufsicht untergebracht werden.

Une jeune personne de Bruchsal qui comprend francais, désire se placer comme domestique chez une famille étrangère ou allemande. S'adresser à Marie Gerstner, Hirschstrasse No. 38. au second étage.

Ein großer, sehr guter Schrank, zum Aufbewahren von Weißzeug u. dergl., oder auch für ein Büggeschäft geeignet, ist zu verkaufen. Näheres im Comptoir des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

Von dem rühmlichst bekannten brustheilenden Feig (Pâte Pectoral) von Mrs. George, Apotheker

Der Unterzeichnete erlaubt sich zu bevorstehendem Spätjahr nachfolgende Artikel, welche neuerdings bei ihm eingetroffen sind, zur geneigten Abnahme bestens zu empfehlen:

- 1/2 Cachemir (Mantelstoffe) die Elle von 1 fl. 12 kr. bis 2 fl.
- 1/2 caroritte und gestreifte Seidenzeuge (beste Qualitäten) von 2 fl. bis 2 fl. 30 kr. per Staab.
- 1/2 Schwarze und farbige Seidensammet (schwere Qualität) von 2 fl. 30 kr. bis 3 fl.
- 1/2 Sabinennes per Elle 30 kr.
- 1/2 Delcans in allen Farben per Elle 36 kr.

N. S. Ferner sind demselben in großer Auswahl achte ostindische Fontarzo-Lücher und abgepaste Vorhangzeuge Commissionsweise zugekommen, um solche zum Fabrikpreise zu verkaufen.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Geboren.)
Den 2. August. Jakob Franz, Vater Joseph Weber, Bürger und Drehermeister hier.

Den 4. Anna Angelina Adelheid Sophie, Vater Hr. Philipp Forch, Ministerialassessor bei Großh. Kathol. Oberkirchenrathe.

Den 14. Josephine Ottilie Eleonore, Vater Johann Maier, Bürger in Döggingen, Kanzleidiener bei Großh. Oberpostdirektion.

Den 18. Karl Franz Georg Friedrich und eine todtgeborene Tochter, Swillinge, Vat. Karl Rauch, Bürger in Donauschingen, Chor-Sänger.

Den 18. Emilie Friederike Josephine, Vat. Hr. Martin Lang, Registrator.

Den 20. Christoph Johann Leopold Friedrich, Vat. Hr. Karl Betsch, Kanzlist.

in Epinal (Voges) sind wiederum Gebunden eingetroffen und 1 Schachtel zu 56 kr. und die 1 Schachtel zu 28 kr. zu haben in der Niederlage bei

Karl Hauser.

Ed. der Amalien- und Karlsstraße No. 19. dem Bürgerverein gegenüber.

Bei Louis Döring, Buchbinder,

sind zu haben zu den billigsten bekannten Preisen:
Der Wanderer am Rhein, der Gebattersmann, der badische Hausfreund, der Kasstatter-, Lehrer- und Freiburger Bote, der Lehrer und Freiburger Volkskalender.

Literarische Ankündigungen.

Bei A. Bielefeld ist zu haben:

Tagebuch für das Geschäftsleben auf das Jahr 1845, für Kanzleien, Gerichtsstellen, Rentämter, für Haus- und Landwirtschaft, sowohl für Protestanten, Katholiken als Israeliten eingerichtet.

Preis 36 kr.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 15. Oktober: neu einstudirt: Der Spieler, Schauspiel in 5 Aufzügen von Iffland.
Nur Sonntags Abends um 10 Uhr Eisenbahnfahrt nach Durlach und Bruchsal.

Sigmund A. Levis,

lange Straße Nr. 110. dem Pariser Hof gegenüber.

Den 22. Maria, starb denselben Tag, Vater Anton Seiter, Bürger in Söllingen bei Kastadt, Großh. Postkondukteur.

Den 22. Karoline Luise Ehekla, Vater Franz Baummeister, Bürger in Tiefenbronn, Kutscher.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Kopulirt.)
Den 3. August. Hr. Johann Martin Föppel, Kanzlist bei Großh. Direktion der Post und Eisenbahnen, aus Gerolzhofen, mit Jungfrau Pauline Springer von hier.

Den 4. Johann Baptist Schmidt, Bgr. zu Rippolsau, Maschinen-Heizer bei Großh. Eisenbahn, mit Magdalena Zahraus von hier.

Den 11. Joseph Frey, Bürger zu Heidelberg, Buchdrucker, Wittwer, mit Ernestine Wolf von hier.

Den 11. Karl Joseph Fischer, Bgr. und Schuhmachermeister in Rohrbach bei Eppingen, mit Susanne Dehler, aus Häfnerbachlach.

Den 15. Ferdinand Blöfinger, Bürger zu Mainz, Lakierer, mit Margarethe Luise Ludwig von hier.

Den 22. Friedrich Bohnlich, Bürger zu Eberach, Maschinenmeister bei Groß. Eisenbahn zu Heidelberg, mit Julie Huguet aus Selettes in Frankreich.

Den 26. Hr. Franz Andreas von Pfeuffer von hier, Großherzogl. Oberpostdirektionsrath hier, mit Fräulein Hermine von Sullat-Wellenburg von hier.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Gestorben.) Den 1. August. Hermine Luise, Wat. Karl Wehr, Bgr. und Schneidermeister, alt 1 Monat.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Schumacher, Cameralpraktikant von Mannheim. Hr. Weber, Kfm. von Konstanz. Hr. Maier, Partikul. von Mühlhausen. Hr. Kofler, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Feing daher. Hr. Peters, Part. von Berlin. Hr. Mohler, Part. von Mannheim. Hr. Hauser, Kunstmaier v. Frankenthal. Hr. Romann, Part. von Coburg.

Im Deutschen Hof. Hr. Graf von Preblich mit Bed. von Baden. Hr. Schupp, Kfm. von Mainz. Hr. Klam, Gastwirth von Jähringen.

Im Englischen Hof. Hr. Graf von Reichenbach mit Dienerschaft von Frankfurt. Frau Baronin v. Fodester mit Dienerschaft von Wien. Frau Posthalter Paravicini von Bretten. Mad. Hepp von Pforzheim. Hr. Haus, L. bair. Kreisingenieur mit Fam. von Augsburg. Hr. Hillert, Part. von Mainz. Hr. Beckmann, Kfm. von Bonn. Hr. Kof, L. engl. Generalmajor mit Fam. und Dienerschaft von London. Hr. Duccue, Kfm. von Augsburg. Hr. Geier, Baumeister von Mainz. Hr. Achenberg, Kfm. von Mainz. Hr. Golert de Ryden, Gutsbesitzer mit Fam. und Bed. aus Frankreich.

Im Erbprinzen. Hr. Bucher, Advokat v. Zürich. Hr. Berends, Part. von Düsseldorf. Hr. Kittle, Rent. mit Fam. von London. Hr. Imhoff, Kfm. von Basel. Hr. Sachs, Dr. mit Fam. von Baden. Hr. Gordon, Rent. von London. Hr. Usmann, Ingenieur von Berlin. Hr. Giesen, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Hebert, Part. v. Landau. Hr. v. Bodmann v. Freiburg. Hr. Grotzhus, Rent. von Dresden. Hr. Baron v. Brunow, Hr. Baron v. Wönnner u. Hr. Baron v. Selord v. Heidelberg. Hr. Hunkelmann, Partik. von Mannheim. Hr. Manton, Rent. mit Fam. und Dienerschaft von Dublin. Hr. Simpfon, Rent. aus England.

Im Geist. Hr. Wönllich von Bretten. Hr. Kraut v. Weinheim.

Im goldenen Adler. Hr. Stropp, Kaufm. von Gernsbach. Hr. Waelde, Gastgeber von Freudenstadt. Hr. Junger v. Oberhausen. Mad. Weiber v. Böttingen.

Im goldenen Karpfen. Hr. Weingart, Bürgermeister von Gamsbursch. Hr. Koch und Hr. Weiß, Gemeinderäthe daher. Hr. Koch, Deconom daher. Hr. Luch, Deconom von Eisenthal.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Saum, Propr. mit Fam. von Straßburg. Hr. Forer, Kfm. v. Winterthur. Hr. Glücken, Apotheker mit Gattin von Rültsheim. Hr. von Braun, Assessor von Ulterissen. Hr. Baron von Rüd von Baden. Hr. Edmann, Rent. aus Ungarn. Hr. Helbing, Kfm. von Eibersfeld. Hr. Kerner, Rent. von Wien. Hr. Jammies, Rent. mit Fam. aus England.

Im goldenen Ochsen. Hr. Wehrle, Kaufm. mit Tochter v. Pforzheim. Hr. Lindmann, Propr. v. Koppensagen. Hr. Vogel, Kaufm. von Bern. Hr. Hallebert, Part. von Frankfurt. Hr. Beyersberg, Kfm. v. Solingen. Hr. Remann, Kfm. v. Lengnau. Hr. Schmitt, Maler von Heidelberg. Hr. Lauer, Fabr. v. Bernkastel.

Im goldenen Schiff. Hr. Roos, Kfm. v. Jungsheim. Hr. Ruff, Kfm. v. Blosheim.

Im grünen Baum. Hr. Schorn, Gastgeber von Neuenburg.

Im Hof von Holland. Hr. Mayer, Rentants.

Den 13. Franz Kaubis, aus Raitenbuch. Soldat im Leib-Infanterie-Regiment, alt 20 Jahre 10 Mon. 16 T.

Den 21. Albert Julius Adolph Ignaz, Vater Ignaz Liederer, Corporal im Zeughaus, Bürger in Sasbachwalden, alt 7 Monate.

Den 27. Antonie Sophie, Vater Peter Frank, Bgr. und Lohnbedienter hier, alt 3 Monate 21 Tage.

Den 23. Hr. Heinrich Ludwig Ritter aus Mannheim, Groß. pens. Concertmeister, Wittwer, alt 87 Jahre 6 Monate 20 Tage.

Den 29. Bertha, Vater Ferdinand Broglie, Cassier bei der Versorgungsanstalt, alt 4 Monate 22 Tage.

mann mit Fam. v. Gemmingen. Hr. Masenez, Förster von Hördt. Hr. Böhme, Forstpractikant von Speyer. Hr. Neuborf, Stud. von Tübingen. Hr. Fuchs, Part. von Ludwigsburg. Hr. Darcity, Rent. aus England.

Im Wöhren. Hr. Schäfer von Lehr. Hr. Hornmuth von Neuenheim.

Im Variser Hof. Hr. Moriz, Arzt a. Liefland. Hr. Biehly, Partik. von Straßburg. Hr. Tornagins, Rent. mit Fam. aus England. Hr. Rike, Professor mit Gattin von Basel.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Spies von München. Hr. Stullmann von Mannheim. Hr. Baron von Breuning von Stuttgart. Hr. Müller, Part. von Zürich. Hr. Hammacher, Kfm. von Kennepp. Hr. Neuhaus und Hr. Solz, Part. von Gdin. Hr. Wirtens, Part. von Berlin. Mad. Dung von Rippenheim. Herr Kuling, Stud. von Heidelberg. Hr. Dung, Postpraktikant von Freiburg. Frau von Kramer von Landau. Hr. Marbant mit Gattin von Straßburg. Hr. Löser mit Gattin von Mergentheim. Hr. Holzmann, Kfm. v. Mannheim.

Im Rheinischen Hof. Hr. Mez, Restaurateur von Straßburg. Hr. Decece, Commandant von Metz.

Im Ritter. Hr. Schneider, Gastgeber v. Hüffenshardt. Hr. Lond, Pharmazent von Freiburg. Hr. Wolf, Rentamtman von Droschlingen. Hr. Wolf, Stud. daher. Hr. Fink, Arzt mit Fam. von Rappnau. Hr. Walter, Antiquar von Freiburg. Hr. Schmatzholz mit Gattin von Achern. Hr. Haagel, Kfm. v. Frankfurt.

Im Römischen Kaiser. Hr. Eisner, Dr. von Stuttgart. Hr. Kessler, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Salzberg, Part. von Erier. Fräul. Hartmann von Mannheim. Hr. Stolle, Kfm. von Offenbach.

Im rothen Haus. Hr. Dreysfuß, Kaufm. von Germersheim. Hr. Meier, Hr. Ulmer und Hr. Frit, Stud. von Heidelberg. Mad. Dieber mit Tochter von Straßburg. Hr. Sand, Kfm. von Mannheim.

In der Sonne. Hr. Beckertlin, Postexpeditor von Wildbad. Hr. Rehmann, Zollbeamter v. Mandegg. Hr. Baier von Baden. Hr. Seltreich, Handm. von Zürich. Hr. Lay, Hdm. v. Göttingen. Hr. Schnell, Hdm. v. Weif.

Im weißen Löwen. Hr. Meiser, Partik. von Heidelberg.

Im wilden Mann. Hr. Kof, Bürgermeister v. Wintersdorf. Hr. Pfeiffer, Gemeinderath v. Zuzenhausen.

Im Zähringer Hof. Hr. Casar, Kfm. v. Iserlohn. Hr. Kunz, Maler von Breslau. Hr. Cornest, Rent. mit Fam. von Schleswig. Hr. Hackenberg, Kfm. von Düsseldorf. Hr. Bauee, Kfm. von Frankfurt. Hr. Kleinschmidt, Dr. von Heidelberg. Hr. Wittmann von Mannheim. Hr. Lippmann, Kfm. von Frankfurt. Hr. Köhler, Gastgeber von Wildbad. Hr. Stampre, Kfm. von Gdin. Hr. Leonhardt, Kfm. v. Bonn.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Kammerfänger Hatzinger: Hr. Dr. Morstadt, Lycumsdirektor von Schaffhausen — Bei Hrn. Geh. Rath Siegel: Hr. Minet, Stud. von Heidelberg. — Bei Hrn. L. Herrmann: Hr. Brandstetter, Kaufm. von Ulm. — Bei Frau Wittwe Barth: Hr. W. Kupp, Fabr. von Frankfurt. — Bei Hrn. Major von Stöckern: Mad. Goldner v. Bruchsal. — Bei Hrn. Conditore Rißhaupt: Mad. Schlog und Fräul. Rißhaupt v. Heidelberg. — Bei Frau Pfarrer Diez Wittwe: Hr. von Reichtaler von Oberkirch.